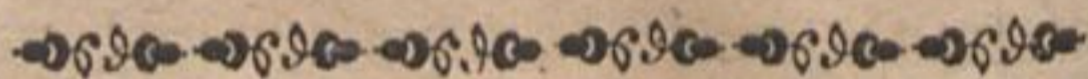


Helmen/Baden/Chrysolen/vnd Defen. In Summa da muß man ein Chaos allerhand Arbeit lernen vnd für die Handt nehmen / vñ muß noch darzu Säcklein/Siepen / Stößer / Mörser / Blasbälge / Klufften / Reibstein / Döpff / Gläser / Leimen / Röst / Capelln / Korb / Kohlen/haben vnd für allen dingen gut Belt / welches auß dē Beutel springt / mit Versprechung / daß es nimmermehr widerumb hinein wolle. Entlich aber nach aller gehabter Mühe / Arbeit / Sorg vnd Angst / muß d' arme Alchimist die Schultern einziehē / stehet als hette er sich beschmissen / sihet mit einem Aug auff seine wol verfehene vnd verlutirte Chrysolen / da aber kein Chrysolos oder Goldt innen gespüret wird / mit dem andern auff seinen leeren Beuttel / vnd mag wol mit betrübtem Herzen sagen: Infixus sum, infixus sum in limo profundi, & non est substantia: ich stecke / ich stecke im tieffen Schla / vnd hab keine Krafft mehr: stirbt endtlich / wie droben gemeldt / in einem Hospital / oder sonst in eusserster Armuth. Ist derhalben wol ein fein Ding / daß man die Alchymiam Raimondi oder Arnaldi, auch des Geberi lobe / aber hüte dich die Handt daran zu legen / dann nach dem gemeinen Sprichwort non omnibus datur adire Corinthum. Daben ich es auch dismal beruhen laß.

A N N O T A T I O.

Vnter denen / so jemals die Alchymiam verthediget haben / ist Iohannes Licinius nicht der geringste / dessen Argumenta vñ Gründe fürzlich werden widerholet von Hieronymo Cardano lib. 10. de Varietate scientiarum cap. 1. allda er auch etliche particulariteten der vorwitzigen Alchimisten erzehlet / aber Thomas Erastus hat in seinem Buch de Metallis alle ihre Fundamenta auß viele andern Büchern zusammengezogen / widerlegt / vnd gezeigt / wie ei-

ne vergebliche Hoffnung sie ihnen machen durch solche Kunst reich zu werden. Wer aber lust darzu hat / der mag Thesaurum Philosophiae, welches ein Alchimistisches Buch ist / lesen. Item Lumen Luminum Arnaldi Villanouani, Speculū Chymicum Baconis, Effhrem Monachum, Lignum Vitæ Barcelsci, Correctorium Richardi Angli, Tauladanum vñnd die andern / so im Discurs angezogen werden / vielleicht möchte er etwas guts darauß erschnappen. Was aber mich anlanget / stehe ich noch in grossen Zweifel / vñnd darff diese Kunst nicht gar verwerffen / kan sie aber auch noch nicht sehr loben. Newlich ist ein Büchlein außgangen / vnter dem Namen Francisci Pici Mirandulani, de auro conficiendo, in welchem diese Materia auch außführlich tractirt wird.



Vierzehnter Discurs.

Von den Academicis, oder Schul Lehrern.

Der Name Academia kompt her von einem lustigen vnd frischen Ort ein kleine Mehl von der Statt Athen gelegen / also genandt von einem dapfferen vnd berühmten Mann / so Academicus geheissen / wie Diogenes Laertius dessen in Vita Platonis gedenecket. In demselbigen ist hernach der weitberühmbte Philosophus Plato geboren / vñnd hat auch nach der handt seine Schul allda gehalten / welche hernach ist Academia, seine Discipuli aber beydes Platonici vñnd Academici genennet worden / vñnd haben dieselbige diesen Namen behalten an allen Orten / da sie gewohnet / auch in der Statt Athen / allda zwo Schulen auffgerichtet werden / nemlich Lycaum vñnd Academia, vnter welchen